

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lang öffentlich ausgestellt. — Die prämierten Entwürfe werden Eigentum des Kantons Basel-Stadt. In Bezug auf die Vergebung und Ausführung der Bauten behält sich das Baudepartement freie Hand vor.

Von den Bewerbern sind zu liefern: 1. Alle zur Beurteilung ihres Entwurfes erforderlichen Konstruktionspläne und statischen Berechnungen (Gesamtansichten im Masstab 1:200, Grundrisse, Längenschnitte, Querschnitte, Kräftepläne u. s. w.). — 2. Eine möglichst genaue, revisionsfähige Massenermittlung über das ganze Bauobjekt mit Bezeichnung des zur Verwendung gelangenden Materials. — 3. Eine für die Dauer von sechs Monaten verbindliche Uebernahmeferte für die Herstellung der sämtlichen Bauten, in welcher die Erstellung und der Wiederabbruch der provisorischen Brücke, der Abbruch der alten Brücke bis auf 2,50 m unter Null und der Bau der vollständig zur Uebergabe an den Verkehr hergestellten neuen Brücke getrennt anzugeben sind. — 4. Eine Preisliste, nach der bei Änderungen im Projekt die entstehenden Mehr- oder Minderarbeiten der Hauptarbeitsgattungen zu berechnen sind. — 5. Ein erläuternder Bericht.

Neues Spitalgebäude in Lugano. (Bd. XXXVII S. 22, 63 und 254.) Herr Architekt *E. Vischer* hat wegen eines Trauerfalls ersucht, aus dem Preisgerichte entlassen zu werden und ist in demselben ersetzt worden durch Herrn Kantonsbaumeister *H. Fietz* in Zürich.

Am 17. Juni hat die Beurteilung der zwölf eingereichten Entwürfe durch das Preisgericht stattgefunden. Ein erster Preis wurde nicht zuerkannt; dagegen wurde an folgende zwei Entwürfe ein II. und ein III. Preis erteilt:

II. Preis (900 Fr.) Motto: «X», Verfasser: Architekt *Giuseppe Ferla* in Lugano,

III. Preis (600 Fr.) Motto: «Aria e luce», Verfasser: Architekt *Paul Roth-Hechingen* in Basel.

Sämtliche dem Preisgerichte vorgelegenen Entwürfe sind vom 20. Juni an, während 14 Tagen im neuen Saale des Gemeindeschulhauses in Lugano ausgestellt und täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 1 bis 4 Uhr nachmittags zu besichtigen.

Stadttheater in Freiburg i. B. Der Stadtrat von Freiburg i. B. veranstaltet zur Erlangung von Entwürfen für ein neues Stadttheater einen engeren Wettbewerb, zu dem ausser den eingeladenen Architekten auch freiwillige Bewerber zugelassen sind; aus der Zahl der von den letztern eingelebten Entwürfe können drei um Beträge bis zu je 2000 M. erworben werden. — Das Theater soll in Parkett und drei Rängen etwa 1200 Sitzplätze enthalten und sich bei malerischem Aufbau dem Charakter der Stadt anschliessen. Die in Bleistift oder Strichmanier einzureichenden Zeichnungen sind im Masstab von 1:200 aufzutragen. Die Ausführung des Baues erfolgt unter Mitwirkung des städtischen Hochbauamtes, doch hat der Verfasser des angenommenen Entwurfes die konstruktiven und künstlerischen Zeichnungen zu liefern.

Katholische Kirche in Bonn. Der Kirchenvorstand von St. Martin in Bonn schreibt einen Wettbewerb für deutsche Architekten aus zu Entwürfen für den Neubau einer katholischen Kirche im südlichen Stadtteil von Bonn. Termin: 15. November d. J. Zur Verteilung gelangen drei Preise von 2000, 1200 und 800 M. Das Preisrichteramt haben übernommen: Geh. Regier.-Rat Prof. *Chr. Hehl*, Charlottenburg, kgl. Baurat *F. C. Heimann* in Köln, Stadtbaurat *Rud. Schultze* in Bonn, Oberpfarrer *Dechant Neu* und Rentner *Hermann Lenders* in Bonn.

Die Bedingungen für den Wettbewerb sind nebst Lageplan gegen Einsendung von 3 M. von Rentner *Hermann Lenders*, St. Martin in Bonn erhältlich.

Moderne Fassaden-Entwürfe. (Bd. XXXVII S. 86 und 184.) Dem Preisgericht für diesen Wettbewerb steht eine grosse Arbeit bevor, da nicht weniger als 577 Entwürfe eingereicht worden sind. Dieselben werden vom 24. Juni bis 1. Juli in den Räumen des neuen Buchgewerbehuses zu Leipzig öffentlich ausgestellt.

Nekrologie.

† **F. A. Siewerdt.**¹⁾ Wir verdanken der Gefälligkeit eines unserer Freunde das Bild Siewerdt's, das wir auf Seite 275 unsern Lesern bieten, und sind sicher damit seinen zahlreichen Kollegen und Freunden ein willkommenes Andenken an den Verstorbenen zu bringen. Das wohlgetroffene Bild zeigt uns Siewerdt in der ganzen Lebhaftigkeit und Geistesfrische, die er sich bis in die letzte Zeit erhalten hatte.

¹⁾ (Siehe Bd. XXXVII S. 264)

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER,
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.**

Stellenvermittlung.

Gesucht ein jüngerer *Maschineningenieur* mit Praxis, als Assistent des technischen Direktors einer chem. Fabrik. (1285)

On demande pour la Belgique un *Ingénieur* chef de service pour installation et conduite d'une station centrale par courant triphasé avec distribution de force et lumière. (1288 A.)

On demande pour la Belgique un *Ingénieur*, chef de service, au courant de la fabrication de l'acier au four Martin. (1288 B.)

Gesucht für Tirol ein tüchtiger, im Turbinenbau erfahrener *Maschineningenieur*. (1289)

Auskunft erteilt

Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
23. Juni	J. J. Kuster	Oberuzwil (St. Gallen)	Erhöhung des Kirchturms der evangelischen Kirche in Oberuzwil um 2 m und entsprechende Hebung des Turmhelms.
23. «	Bureau des Kreisgenieurs	Winterthur, Niedergasse Nr. 2	Ausführung der Korrektionsbauten an der Strasse I. Klasse Rutschwil-Welzikon. (Erdbebung etwa 4500 m ³ , Chaussierung etwa 1200 m ² .)
24. »	Städt. Baubureau	Schaffhausen	Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Vergrösserung des Pumpenhauses auf der Breite in Schaffhausen.
24. »	Hochbauamt	Zürich, Postgebäude	Abbruch des Feuerwehrlokales an der Gloriastrasse und Wiederaufbau desselben an der Hochstrasse.
24. »	Präs. Pius Hegner	Schübelbach (Schwyz)	Erstellung eines Eisengeländers um den Schulhausplatz b. neuen Schulhaus in Schübelbach.
25. »	W. Heene, Architekt	St. Gallen	Parkett- und Malerarbeiten zum Neubau des Verwaltungsgebäudes für den Konsumverein in St. Gallen.
25. »	Pfarrer Walther	Wyl bei Rafz (Zürich)	Lieferung und Legen von 100 m ² buchenen Riemenböden I. Qualität im Schulhaus.
25. »	Bürgerkanzlei	Zug	Auswechslung der Kellerbalkenlage in der Armenanstalt Zug.
27. »	Gemeinderatskanzlei	Hottwyl (Aargau)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Hottwyl.
28. »	Gemeindeammannamt	Döttingen (Aargau)	Maurer-, Gips- und Malerarbeiten für die innere Renovation des Schulhauses Döttingen.
28. »	J. Stürzinger, Gemeindegutsverwalter	Seen (Zürich)	Erd-, Cement- und Zimmerarbeiten, sowie Liefern von Schrauben und Klammern für den neu zu erstellenden Schiessplatz in Seen.
28. »	Freyenmuth, kant. Steuerkom.	Wellhausen (Thurgau)	Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Spengler- und Malerarbeiten zum Schützenhaus Wellhausen.
29. «	Gemeindekanzlei	Linthal (Glarus)	Erstellung eines Stauwehres am Fätschbach, eines Turbinenhauses an der Linth und eines Wohnhauses an der Linth für das Elektrizitätswerk Linthal.
29. »	Meili-Wapf, Architekt	Luzern	Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Schulhausbau in Küssnacht (Schwyz).
30. »	Gemeindeammannamt	Bischofszell (Thurgau)	Erstellung einer Trottoir-Anlage an der Bahnhofstrasse in Bischofszell.
30. »	Präs. Scherrer	Mönchaltorf (Zürich)	Erstellung eines Reservoirs in Mönchaltorf.
30. »	J. Greutmann	Rothenbach (St. Gall.)	Bau eines Schulhauses in Hochsteig (Wattwil).
30. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus, Westbau	Schreiner- und Glaserarbeiten für Verwaltungsgebäude, Stallungen und Reitbahn und Gipsarbeiten für das Verwaltungsgebäude des Remontendepot im Sand bei Schönbühl.
1. Juli	Gemeinderat	Gunzwil (Luzern)	Aeusserer Anstrich am Schulhaus Bühl, Gemeinde Gunzwil.
1. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, untere Zäune 2	Ausführung der elektrischen Beleuchtungsanlage im Neubau Strafanstalt Regensdorf.
1. »	Bureau des Strasseninspektors	Liestal (Baselland)	Erstellung einer Dohle in Birsfelden (300 m lang), einer Dohle in Ettingen (129 m lang) und von Betonböschungen am Birsig in Binningen (128 m ²).
15. »	Präs. Ed. Utzinger	Niederweningen (Zch.)	Ausheben von etwa 3800 lfd. m Drain, sowie Legen der erforderlichen Röhren.